

MedienINFO 94 – Donnerstag, 21. Dezember 2017

Haushalt für schulische Berufs- und Weiterbildung

Hannen: Trendwende für die Berufskollegs

Zur zweiten Lesung des Landeshaushaltsentwurfes für das Jahr 2018 erklärt die Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion für schulische Berufs- und Weiterbildung Martina Hannen:

„Der Haushalt 2018 stellt eine Trendwende für die Berufskollegs dar. Die berufliche Bildung wurde in den sieben Jahren unter Rot-Grün sträflich vernachlässigt und erkennbar außer Acht gelassen. Die nun von der Regierungskoalition von CDU und Freien Demokraten vorgenommenen Kurskorrekturen spiegeln den Wert der Berufskollegs und die Leistungen der Lehrerinnen und Lehrer wieder.

Die Rücknahme der willkürlichen Stellenstreichungen durch die Vorgängerregierung und die Schaffung von 250 neuen Stellen für die Berufskollegs sind ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Gleiches gilt auch für die endlich vernünftige Ausfinanzierung und Weiterentwicklung des Programms „Fit für mehr“, durch die weitere 200 Stellen neu geschaffen werden.

Das Geld ist an dieser Stelle sehr gut angelegt. Die Leistungen der Berufskollegs, auch im Rahmen der internationalen Klassen, in der Berufsvorbereitung oder in den vielen anderen Bildungsgängen, benötigen und verdienen unter anderem auch diese monetäre Anerkennung.“

Nadja Kremser

Sprecherin und Leiterin der Pressestelle

FDP-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen

tel 0211 - 884 44 66 · mobil 0178 - 456 77 32

email nadja.kremser@landtag.nrw.de